

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 38 (1944)
Heft: (6): Juni-Sendung

Erratum: Berichtigung
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

10 Uhr: Vortrag von Dr. *Hugo Kramer*, Véfénaz.

12 Uhr: Gemeinfames Mittagessen (nach freier Wahl) im Alkohol-freien Restaurant Volkshaus.

14 Uhr: Ausfprache.

Einleitende Voten von: Pfarrer J. Goetz, Winterthur;

A. Urech, Sekundarlehrer, Muri;

Dr. Ed. Zellweger, Zürich.

Das Kursgeld beträgt Fr. 1.50. Es wird jenen, die es nicht gut bezahlen können, gerne erlassen.

Für Anmeldung und Auskünfte und den Bezug weiterer Einladungen wende man sich an das *Sekretariat*, *Gartenhofstraße 7, Zürich 4*, *Telephon 3 60 56*. — Anmeldungen für das Mittagessen bis spätestens Freitag, 23. Juni, sind dringend erwünscht, da der nötige Platz reserviert werden muß.

Freunde und Interessenten sind herzlich willkommen. *Das Büro.*

Berichtigung.

Im *Maiheft* ist infolge eines Verfehens bei dem Gedicht: „*Der Föhnsturm*“ in der zweiten Zeile eine Korrektur weggefallen. Die zweite Verszeile muß heißen: „*Am Himmel jagt der finstern Wolken Lauf*“. Die Leser sind gebeten, diese Korrektur nachzutragen.

Bemerkungen.

Das Heft wird vielleicht manchen Lesern insofern eine *Enttäuschung* bereiten, als sie eine ausführlichere Behandlung der zwei großen weltpolitischen Ereignisse: der *Eroberung Roms* und besonders der *Invasion* erwartet hatten. Aber es lag mir diesmal an einer starken Abkürzung der „*Weltchronik*“. Auch mußte sie aus technischem Grunde so früh abgefaßt werden, daß das Ereignis der Invasion mir erst bekannt wurde, als sie in der Hauptsache geschrieben war, während die notwendige Eile keine Umarbeitung erlaubte. Auch habe ich über beide Themen schon früher ausführlich geredet und vorläufig nichts Neues darüber zu sagen gehabt. Das Invasionsthema ist überdies mehr militärischer Natur. Das wirklich Verfäumte soll aber ein andermal gutgemacht werden.

Leid tut mir, daß ich diesmal wieder allein vertreten bin. Der friedliche Feldzug gegen unser *Parteiwesen*, der sich mir aufdrängte, machte das notwendig. Aber es liegt eine Reihe von Beiträgen Anderer vor, die bald an die Reihe kommen werden.

Inhalt der Juni-Sendung: Die Speifung der Fünftausend. Leonhard Ragaz. / Vom religiösen Freifinn. Leonhard Ragaz. / Die Jüngerschaft Christi. Leonhard Ragaz. / Weltchronik. Leonhard Ragaz. / Schweizerisches. Leonhard Ragaz. / Unser Ferienkurs. Leonhard Ragaz. / Weltaktion für den Frieden. / Berichtigung. / Bemerkungen. / Inhalt.